

Copper City Pioneers

Munterer Tauschhandel läutet den Winter ein

21. OKTOBER 2018 UM 13:27 UHR | Lesedauer: Eine Minute



Auf der Ranch der Copper City Pioneers in Zweifall fand am Wochenende das traditionelle Tausch-Meeting statt. Foto: Anissa Bouamoud

STOLBERG-ZWEIFALL. Um die Traditionen der USA zu leben, braucht man als Stolberger nicht weit zu fahren. Denn auf der Ranch der Copper City Pioneers in Zweifall kann man in die amerikanische Welt des 18. Jahrhunderts eintauchen. Am Wochenende bot sich wieder die Gelegenheit dazu – beim inzwischen schon traditionellen Tausch-Meeting.

VON ANISSA BOUAMOUD

Die „Trapper“, die sogenannten „Fallensteller“, reisten früher vor Winteranbruch aus den Bergen in die Städte, um Waren und Lebensmittel zu tauschen. So deckten sie sich für die kalten Monate ein. Das Tausch-Meeting halten die Copper City Pioneers lebendig und stellten am Wochenende zum mittlerweile fünften Mal ihre Ranch als Marktplatz zur Verfügung. Die Waren, die die Händler verkauften, waren Sammelstücke aus der damaligen Zeit oder selbst gebastelte waren. Beim Herbst-Tausch-Meeting wurden vor allem Geschirr und verschiedene Arbeitsutensilien feilgeboten. Hobbyisten hatten hier die Möglichkeit, sich für ihre Lager einzudecken. Für den Verein war der Markt das letzte große Event dieses Jahres ,bei dem neben einer Cafeteria auch traditionelle Gerichte wie Gegrilltes, Bohnen, Speck und Kartoffeln im Angebot waren.

Die nächste Gelegenheit zum Tauschhandel in Zweifall wird es am 28. April 2019 geben. Dann steht ab 10 Uhr das Sommer-Tausch-Meeting der Copper City Pioneers auf dem Programm.